

KI-Beauftragter (TÜV).

Rechtliche Grundlagen, Projektmanagement und praktische Anwendung von KI-Projekten



Seminar



7 Termine verfügbar



Zertifikat



Präsenz / Virtual Classroom



24 Unterrichtseinheiten



Garantietermine vorhanden

Seminarnummer: 31357

Stand: 13.09.2025. Alle aktuellen Informationen finden Sie unter <https://akademie.tuv.com/s/31357>

Die Einführung von Künstlicher Intelligenz (KI) bietet Unternehmen immense Chancen zur Automatisierung und für innovative Geschäftsmodelle. Um KI-Projekte jedoch sicher und effektiv umzusetzen, benötigen Unternehmen verantwortliche Fachleute, die sich in rechtlichen, ethischen und organisatorischen Fragen auskennen. Das Seminar „KI-Beauftragter (TÜV)“ vermittelt Ihnen die erforderlichen Kenntnisse, um KI-Projekte rechtskonform und sicher zu planen und zu steuern. Sie lernen, wie Sie KI-Technologien nahtlos und verantwortungsvoll in Ihr Unternehmen integrieren, und werden zur zentralen Ansprechperson für KI-Compliance und Risikomanagement.

Nutzen

Ihre Vorteile auf einen Blick:

- Verantwortungsvoll und rechtskonform KI einsetzen: Sie erwerben fundiertes Wissen über die rechtlichen Anforderungen und regulatorischen Rahmenbedingungen, die für den Einsatz von KI essenziell sind.
- Risikomanagement und Datenethik: Entwickeln Sie Strategien, um potenzielle Risiken zu erkennen und Maßnahmen zur Risikominimierung zu etablieren, insbesondere im Hinblick auf Datenschutz und ethische Fragen.
- Operative Umsetzung und Skalierung von KI-Projekten: Erlernen Sie Methoden zur Integration von KI in bestehende Prozesse sowie zur operativen Umsetzung und Skalierung.
- TÜV-Zertifizierung für Ihre Fachkompetenz: Das TÜV-Zertifikat bestätigt Ihre Expertise und steigert Ihre beruflichen Chancen in der verantwortungsvollen Einführung von KI.

Zielgruppe

Dieses Seminar richtet sich an:

- Fach- und Führungskräfte, die für die Einhaltung rechtlicher Vorgaben und Compliance bei KI-Projekten verantwortlich sind.
- Projektmanager, Compliance-Beauftragte und IT-Sicherheitsverantwortliche, die KI sicher und datenschutzkonform in Unternehmensprozesse einführen möchten.
- Digitalisierungs- und Innovationsmanager, die für die Planung und operative Umsetzung von KI-Projekten verantwortlich sind und dabei auf rechtskonforme Nutzung achten.

Voraussetzungen

Für die Teilnahme am Seminar „KI-Beauftragter (TÜV)“ wird der vorherige Abschluss des Kurses „[KI-Koordinator \(TÜV\)](#)“ und das erfolgreiche Bestehen der zugehörigen Prüfung empfohlen. Diese Grundlage sichert, dass alle Teilnehmenden über die nötigen Grundkenntnisse im Bereich Künstliche Intelligenz und Projektmanagement verfügen.

Abschluss

Zertifikat

Zur Feststellung Ihrer erworbenen Kompetenz wird eine Prüfung von PersCert TÜV, der unabhängigen Personenzertifizierungsstelle von TÜV Rheinland, durchgeführt.

Nach erfolgreichem Abschluss des Prüfungs- und Zertifizierungsverfahrens erhalten Sie von PersCert TÜV ein Zertifikat mit dem Abschlusstitel „KI-Beauftragte:r (TÜV)“ als persönlichen Kompetenznachweis. Dokumente und Informationen (u.a. Zulassungsvoraussetzungen, Prüfungsinhalte und Ablauf, Gültigkeit, Rezertifizierung, etc.) zum Zertifizierungsprogramm finden Sie auf www.certipedia.com  unter der Programm ID 87302.

Nutzen Sie zusätzlich nach erfolgter Zertifizierung die zahlreichen Möglichkeiten eines persönlichen TÜV Rheinland Prüfzeichens mit Ihrer individuellen ID als Werbesignet zu den unter www.tuv.com/perscert  dargestellten Bedingungen. Stärken Sie mit Ihrem Zertifikat und dem damit verknüpften Prüfzeichen das Vertrauen bei Kunden und Interessenten.

Inhalte des Seminars

Was Sie im Seminar lernen:

1. Rechtliche Grundlagen und Compliance für KI im Unternehmen
 - Überblick über relevante Gesetze und Vorschriften im Zusammenhang mit KI, wie DSGVO und Produkthaftung.
 - Einführung in Compliance-Strategien, die sicherstellen, dass KI-Projekte rechtlich abgesichert und ethisch konform sind.
2. Risikomanagement und Datenschutz in KI-Projekten
 - Identifikation und Bewertung potenzieller Risiken in der KI-Nutzung, einschließlich Fehleranfälligkeit und Bias.
 - Umsetzung von Datenschutz- und Datensicherheitsmaßnahmen, um Datenethik und Transparenz sicherzustellen.
3. Projektmanagement und Qualitätssicherung für KI-Projekte
 - Techniken und Werkzeuge zur Projektplanung und Steuerung.
 - Sicherstellung der Konformität mit Unternehmensstandards und regulatorischen Vorgaben.
4. Datenmanagement und -governance in KI-Projekten
 - Standards zur Sicherstellung der Datenqualität und -integrität.
 - Einführung in Data Governance zur Compliance-Unterstützung und Qualitätssicherung.
5. Change-Management und Schulung für die KI-Einführung
 - Methoden zur Förderung der Akzeptanz und zur Schulung von Mitarbeitern im Umgang mit KI.
 - Entwicklung eines Change-Management-Plans zur langfristigen Sicherung der KI-Akzeptanz.
6. Erstellung einer Roadmap zur Skalierung von KI-Projekten
 - Entwicklung einer Strategie zur kontinuierlichen Weiterentwicklung und Optimierung von KI-Lösungen.
 - Skalierbare Infrastruktur und langfristige Planung, um KI-Projekte flexibel anpassen und erweitern zu können.

Wichtige Hinweise

Das Zertifikat **KI-Beauftragter (TÜV)** hat eine Gültigkeit von 3 Jahren.

Die Rezertifizierung kann erfolgen bei einem Nachweis über die fortgesetzte berufliche Tätigkeit im Fachgebiet und zusätzlicher Teilnahme an mindestens einer fachrelevanten Weiterbildung im Gültigkeitszeitraum des Zertifikats, im Mindestumfang von 8 UE. Der Nachweis kann z.B. durch Kopie von Teilnahmebescheinigung erfolgen. Details entnehmen Sie bitte dem jeweiligen Certipedia-Eintrag.

Terminübersicht und Buchung

Buchen Sie Ihren Wunschtermin jetzt direkt online unter <https://akademie.tuv.com/s/31357> und profitieren Sie von diesen Vorteilen:

- Schneller Buchungsvorgang
- Persönliches Kundenkonto

- Gleichzeitige Buchung für mehrere Teilnehmer:innen

Alternativ können Sie das Bestellformular verwenden, um via Fax oder E-Mail zu bestellen.